

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
I. Einleitung	9
II. „Als wir noch Kinder, dröhnten die Kanonen.“ Der Erste Weltkrieg als Kindheitserfahrung	35
III. Helden- und Opfergedenken in der Jugendkultur der späten 1920er und frühen 1930er Jahre	65
1. Der ‚Große Krieg‘ in der bürgerlichen Jugendkultur	68
2. „Das Reich ist, wo wir opfern!“ Die Rezeption des Weltkriegs im KJMV und der Sturmchar	88
3. Überlegungen zur Rezeption des Ersten Weltkriegs im Jungbanner des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold	106
4. Der Heldenkult in der Weimarer Zeit – Versuch einer sozialpsychologischen Erklärung	121
IV. „Uns hat der Krieg bewahrt für den Krieg.“ Das Weltkriegsgedenken der Hitler-Jugend	125
1. Konjunkturen der Weltkriegsrezeption der HJ 1926–1945	131
2. Zwischen Kontinuität und Kritik – der Weltkriegsdiskurs der HJ	152
3. Die HJ-Weltkriegsrezeption als Teil der Erinnerungskultur der Jugend der späten Weimarer Zeit	196
4. Erziehung zum Soldaten – Erziehung zur ‚Soldatenschwester‘	200
V. Die Politik des Mythos. Das Langemarck-Gedenken 1919–1945	245
1. Die Langemarck-Rezeption in der Weimarer Republik	247
2. Im Dienst der ‚Volksgemeinschaft‘. ‚Langemarck‘ im Dritten Reich ..	267
VI. Schlussbemerkungen	313

VII. Anhang	321
Quellen- und Literaturverzeichnis	321
Archive	321
Periodika	322
Zeitgenössische Schriften und Dokumentationen	324
Sekundärliteratur	328
Bildquellen	345
Abkürzungen	347
Personen	349